

## Fachvortrag Wasserstofftechnik

*Das HySON-Institut für Angewandte Wasserstoffforschung Sonneberg referiert vor Schülern des Beruflichen Schulzentrum I Coburg.*



Wasserstoff als Energieträger der Zukunft ist in aller Munde und so ließen sich die Berufsschüler aus den Fachbereichen Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik und Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik sowie die Technikerschüler aus dem Maschinenbau von Experten aus erster Hand darüber informieren.

Dabei waren die Experten Lea Mannsbart und Dominik Jankowski vom HySON-Institut aus Sonneberg, die Teil eines zehnköpfigen Teams aus jungen Wissenschaftlern sind.

Dazu erläuterte Frau Mannsbart zu Beginn des Vortrags den Schülern die Motivationsgründe für den Einsatz der Wasserstofftechnik. Im Anschluss vermittelte Herr Jankowski mit fundierten Zahlen und Faktenwissen die Möglichkeiten der Gewinnung von Wasserstoff, dessen Speicherung sowie dessen Transport. Auch Fragen zum Wirkungsgrad in der Mobilität, in der Industrie und letztendlich auch im Eigenheim wurden hinreichend und mit praktischen Beispielen erläutert. Und dass die jungen Wissenschaftler nicht nur Ihr theoretisches Wissen sehr gut beherrschen, zeigten Sie anhand der Vorstellung mehrerer Forschungsprojekte, darunter das Wasserstoffbündnis h2-well, in welchem HySON das Innovationsmanagement leitet. Im Rahmen von h2-well wird das Rathaus in Sonneberg mit innovativen Wasserstofftechnologien so ausrüsten, dass es durch den Einsatz von Wasserstoff und Sauerstoff mit Wärme und Strom versorgt werden kann.



v. l.: M.Sc. Lea Mannsbart, M.Eng. Dominik Jankowski und OStD Gerhard Schmid

Zum Abschluss der Veranstaltung bedankten sich die Schüler mit einem herzlichen Applaus bei den Referenten für die interessante und informative Veranstaltung.

Martin Busse, StR und M.Eng.